Rezensionen von Buchtips.net

Esther von Krosigk: Das Haus der Zeichen

Buchinfos

Verlag:	Marion von Schröder (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-547-71046-5 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	4,77 Euro (Stand: 19. April 2024)

Auf Eichleben lebt die Familie von Hohenberg schon seit mehreren Generationen als wohlhabende Großgrundbesitzer. Doch schon seit jeher "spukt" es in den alten Gemäuern, nie ist dem wer nachgegangen...

Es ist die Geschichte der Familie von Hohenberg auf Eichleben, gleichzeitig ist es eine kurz angerissene Reise durch die Geschichte Deutschland vom Ende des 19.Jhd über den 1. und 2. Weltkrieg bis zur Besatzung durch die Alliierten.

Lucie, deren Name sich von Luzifer ableitet, weil ihr Vater nach 3 Töchtern frustriert war, weil noch immer kein Erbe geboren war, spielt in dieser Geschichte den roten Faden. Sie hält alle zusammen und die Wirtschaft von Eichleben am Laufen.
Lucie ist die jüngste Tochter von Raban und Munne, ein Jahr später wird Erik geboren, zwischen den beiden jüngsten entsteht eine Beziehung, die keiner außer ihnen versteht und die ihnen im weiteren Leben immer wichtiger ist alles andere und so manches zerstören wird.
Erik ist der Gefühlsmensch, im Alter der Frauenheld, ohne Lucie könnte er niemals die Landwirtschaft führen. Sie opfert für ihn ihre große Liebe zu einem russischen Astrologen und Alchimisten, der sie auch in dieses Metier einführt. So beginnt sie, den Geheimnissen des Hauses auf den Grund zu gehen. Der einzige, der nach ihr schlägt, ist ihr Neffe Jakob.

Es ist eine spannende Familiengeschichte mit vielen Tragödien und Geheimnissen, gleichzeitig eine spannende geschichtliche Entwicklung: Jakob stellt Horoskope für Heß und Hitler her, er liest in den Sternen, dass die kommen den Jahrzehnte ein Desaster unbekannten Ausmaßes mit sich bringen werden.
Und es ist die Geschichte vieler unglücklicher Lieben und Verderben bringender Affären.

Für solche, die sich für Alchemie, Zahlen und Astrologie interessieren, sicherlich sehr interessant.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Diyani Dewasurendra
[29. November 2007]